

07.02.2025: Hallenkreismeisterschaft – Ü40 in der Waldsporthalle Egeln

Unsere Einheit-Männer schaffen es bis ins kleine Finale und erreichen einen guten 4. Platz

Am Freitagabend trafen sich acht Ü40 - Mannschaften um den Hallenkreismeister ihrer Altersklasse zu ermitteln.

Das Einheitsteam hatte sich in seiner Vorrundengruppe mit den Teams der BSG Aufbau Nienburg, der ZLG Atzendorf und dem TSV Blau-Weiß Eggersdorf auseinanderzusetzen. Die beiden Erstplatzierten jeder Vorrundengruppe sollten sich für das Halbfinale qualifizieren. Und das war auch das erhoffte Ziel der Bernburger.

Im Auftaktspiel zu diesem Turnier trafen unsere Männer mit der BSG Aufbau Nienburg gleich auf einen der Turnierfavoriten. Eine schwere Aufgabe. Die Nienburger waren aus Einheitsicht als das spielstärkere Team einzuordnen. Dieser Rolle wurde der Gegner mit Spielern um Jens Maier, Christian Drachenberg, Tony Adam, Tomo Focke oder Ralf Schmidt auch gerecht. Doch die Einheit hielt gut dagegen, hatte auch die eine oder andere Möglichkeit, konnte aber die 2:0 Führung von Aufbau nicht verhindern. Marcel Merkel mit beherztem Distanzschuss konnte aber immerhin noch den Anschlusstreffer zum 1:2 Endstand erzielen. Danach trennten sich Atzendorf und Eggersdorf leistungsgerecht 1:1 Unentschieden. Da diese beiden Teams gegen die Nienburger jeweils hohe 0:7 Niederlagen kassierten, war klar, wenn die Einheit ihr nächstes Gruppenspiel gegen Atzendorf gewinnt, reicht gegen Eggersdorf bereits ein Remis zum Einzug ins Halbfinale.

Das sollte den Saalestädtern, gegen ein Atzendorfer Team, welches das gesamte Turnier mit nur 5 Spielern ohne Wechsler tapfer durchzog – großes Kompliment, gelingen. So ging Einheit durch einen Treffer von Sebastian Spinn auch mit 1:0 in Führung. Diese konnte die ZLG mit straffem Schuss noch ausgleichen. Weitere Treffer von Max Merkel, Max Fränkel und Thorsten Rehfeld, ließen die Bernburger dann auf 4:1 davonziehen, ehe den Atzendorfern durch einen individuellen Fehler noch einmal der Anschluss zum 2:4 gelang. Doch Einheit stellte postwendend den alten Abstand zum 5:2 Endstand wieder her.

Spannung war damit für das letzte Gruppenspiel dieser Staffel vorher gesagt. Eggersdorf musste gewinnen, Einheit reichte ein Unentschieden. Entsprechend verbissen und nicht immer mit fairen Mitteln wurde diese Begegnung bestritten. Zwei Zeitstrafen für Eggersdorf und eine für Einheit sind ein unschöner Beleg dafür, in einem sonst sehr fair geführten Turnier. Eggersdorf drängte auf das Führungstor. Doch die Bernburger Abwehr stand und vor allem der über das gesamte Turnier mit tollen Paraden und Reflexen glänzende Daniel Peisker-Teichmann im Einheitkasten hatte etwas dagegen. Ein Konter, inszeniert von Fränkel mit tollem Zuspiel auf den damit völlig freien Sperlich, führte zum 1:0 Sieg für unsere Männer. Das Halbfinale war damit perfekt – Zielstellung der Einheit erreicht.

In der anderen Vorrundengruppe wurden der Titelverteidiger aus Egeln und der FSV Drohndorf/Mehringen ihrer Favoritenrolle eindrucksvoll gerecht und belegten die Plätze 1 und 2. Dagegen konnten auch die Unioner aus Schönebeck wenig ausrichten.

So ergab sich also ein Halbfinale Egelner SV Germania vs. Einheit. Die Favoritenrolle war hier klar. Zu spielstark und mit hohem Tempo stellte sich der Gegner um die Brauer-Brüder, Stephan König und Andreas Janott vor. Also hieß es wohl nur – Schadensbegrenzung. Aber jetzt überraschte das Einheitsteam. Durch ein sensationelles Tor unter die Latte von Christian Korn ging Einheit sogar in Führung und forderte die Germania dazu alles zu geben, wollten sie ihren Titel verteidigen. Das taten die Germanen dann auch und zogen auf 3:1 davon. Aber Einheit wehrte sich, nutzte individuelle Fehler und kam immer wieder heran, auf 2:3 und etwas später auf 3:4. Und man konnte weiter auf eine Überraschung hoffen. Am Ende schaffte Egeln aber das 5:3 und damit den umjubelten Einzug ins Finale.

Ebenso spannend ging es im zweiten Halbfinale zu. Nienburg, mit sehr guter spielerischer Leistung in diesem Spiel und Drohndorf/Mehringen trennten sich 2:2 und das Entscheidungsschießen sah dann den FSV als glücklichen Sieger.

Im kleinen Finale zwischen Einheit und Nienburg sah man lange ein Spiel auf Augenhöhe, doch die Zementwerker gingen mit 1:0 in Führung. Einheit war bemüht um den Ausgleich und versuchte alles, wechselte in der Schlussphase sogar den Torhüter gegen einen fünften Feldspieler. Das nützte aber auch nichts und die Nienburger nutzten diese Situation noch zu einem zweiten Treffer und holten sich damit

Platz 3 der mit einer Geldprämie von 50 Euro dotierte war.

Im Finale standen sich in einer spannenden Begegnung dann Egeln und Drohndorf/Mehringen gegenüber. Der gastgebende SV ging mit 1.0 in Führung und der FSV versuchte alles, drückte stark, um den Ausgleich zu erzielen. Letztlich endete dieses Finale mit dem knappen Sieger der Egener Germania, die sich damit den dritten HKM-Titel in Folge sicherte und dafür 100 Euro Prämie kassierte und wobei für den FSV aber auch noch 75 Euro blieben.

Insgesamt war es ein vom KfV Fußball Salzland gut organisiertes Turnier, mit spannenden Spielen, in dem sich schließlich die Favoritenteams durchsetzten. Aber auch allen anderen Mannschaften auf den Plätzen, wie den Egersdorfern (5.) und Schönebeckern (6.), sowie der SG Peißen/Preußnitz/Bebitz (7.) und vor allem den tapferen 5 Atzendorfern gebührt unsere uneingeschränkte Anerkennung.

Ein großer Dank geht auch an die rührigen Frauen des Versorgungsteams des Gastgebers, die es mit freundlicher Bedienung an nichts fehlen ließen.

Einheit wurde vertreten durch:

Daniel Peisker-Teichmann (TW), Christian Korn, David Kral, Max Fränkel, Max Merkel, Sebastian Spinn, Stefan Sperlich, Marcel Ebeling, Thorsten Rehfeld u. Sven Schrader (Betreuer)

